war, konnte ich blaue Kronen tragen, als ich alt ward, rupften sie mich. 6. Ein Wanderer wandert immerdar bei Tage und bei Nacht; er ist's, der gleichen Lauf im Jahr unzähl'ge Male macht. Er darf sich nicht der Ruhe weih'n, und kommt er auch nach Haus, geht er zur einen Tür hinein, zur andern Tür hinaus. Die Leszer haben ihn geseh'n, sein Kleid ist rosenrot; bei allen wird er stille stehn, doch erst — in ihrem Tod. 7. Mein Anfang ist dunkel und bitter mein Ende, ich habe zwar Füße, doch fehlen mir Hände, ich singe und pfeife, bin munter und froh und bau mir ein Häuschen von Federn und Stroh. 8. Opfer der eigenen Kunst, bereit ich selber das Grab mir, spinne mir meines Geschickes Fäden und web mir den Tod. 9. Vom Geist der Tätigkeit und Ordnung stets vertrieben, wird von der Faulheit nur ein Plätzchen mir gewährt. Wie sonderbar, daß mich die Menschen gar nicht lieben, da mancher doch wie ich von andrer Blut sich nährt. 10. Kat! Wo fliegen die Gänse her? 11. Welches Tier ist mit Löffeln? 12. Welcher Mantel hat keinen Kragen? — Lößungen: 1. Gidergans. 2. Bär. 3. Maulwurf. 4. Eichhörnchen. 5. Fuchs. 6. Blut. 7. Nachtigall. 8. Seidenwurm. 9. Spinne. 10. Wo sie die Schwänze hinkehren. 11. Hase. 12. Trauermantel.

Mitteilungen der Schriftleitung.

überzahlungen werden dankend bestätigt: 5000 K Betriebsleiter Mariani, Lehrer Rosenfranz.

Durch das Entgegenkommen des Herausgebers ist es möglich geworden, über Ersuchen der Vereinsleitung auch den Mitgliedern des Vereines „Tiergartenklub“ in Wien die „Blätter“ ab 1. Jänner 1924 zum begünstigten Preise von 9000 K (statt 15.000 K) jährlich zugehen zu lassen. Den Mitteilungen des Vereines wird in der Rubrik „Aus den Vereinen“ Raum gegeben werden. Allerdings können diese Angebote nur bei Bezug durch mehr als die Hälfte der Mitglieder aufrecht erhalten werden. Die Mitgliedsbeiträge stellen sich 1924 für Mitglieder auf 13.000 K, ohne Bezug der „Blätter“ 4000 K; für neuereintretende Mitglieder 15.000 K bzw. 6000 K. Der Beitrag für Vereine bleibt 25.000 K (neueintretende 27.000 K). Der Verein ermäßigt jenen bisherigen Beziehern der „Blätter“, die bis Ende März d. J. ihren Beitritt im Sekretariat angemeldet haben, den Mitgliedsbeitrag auf 4000 K. Die Vereinsmitglieder werden im Interesse einer ununterbrochenen Zustellung ersucht, die fälligen Beiträge mittels des beigegebenen Erlagscheines sofort einzusenden.

Heft 2/3 (Jahrgang 10) ist vergriffen. Wer es besitzt und nicht braucht, ist gebeten, es zum Rückkauf für 2000 K einzuschicken.

Diese Blätter erscheinen zehnmal jährlich.

Alle Rechte vorbehalten! Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet!

Erstdrucke werden nach festem Seitensatz bezahlt.

Eigentümer und Herausgeber: Verein für Landeskunde in Niederösterreich.
Verantw. Schriftleiter: Reg.-Rat Prof. Dr. Günther Schlesinger, Wien.

Druck von Ferdinand Berger in Horn, N.-O.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1924

Band/Volume: [1924_2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Mitteilungen der Schriftleitung 28](#)